

Praktikumsbericht bei CRISP e. V.

1. Crisp e.V. - crisis simulation for peace e.V.

Weisestr. 27

12049 Berlin

www.crisp-berlin.org

Tel.: 634 133 76

Crisp ist ein junger, in Berlin ansässiger Verein, der Planspiele zur Konfliktbearbeitung anbietet und diese in unterschiedlichen Kontexten realisiert. Vorrangig organisiert Crisp Seminare auf dem Balkan und im Kaukasus, erweitert diese Expertise jedoch auch durch vielseitige andere Seminarangebote mit europäischen Teilnehmenden.

2. Dauer und Umfang

01.09-31.10.2009, 8 Wochen, 40h/Woche

3. 100 € / Monat

4. Wie haben Sie die Praktikumsstelle gefunden?

Durch Freunde und Bekannte

5. Welche Erwartungen und Zielvorstellungen hatten Sie bezüglich Ihres Praktikums?

Ich wollte meine Erfahrungen bei der Organisation von Planspielseminaren vertiefen. Ich habe bereits im Vorhinein das „krisenspiel“ an der FU ehrenamtlich organisiert und wollte nun diese Kenntnisse in einem internationalen Rahmen erfahren und erweitern.

6. Für welche Aufgaben waren Sie zuständig?

- Mitarbeit und Entwicklung des Planspielseminars ConSim 09 in Pristina, Kosovo mit jungen Teilnehmenden aus Kosovo, Serbien, Mazedonien und Albanien.
- Recherche zu institutionellen Förderprogrammen
- Erstellung des Newsletters und Pflegen der Facebook-Präsenz

7. Wie verlief die Einarbeitung und die Kommunikation mit anderen Mitarbeiter/Innen?

Die Kommunikation verlief sehr positiv. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand bemüht sich um eine nicht hierarchische Kommunikation und ist offen für die Vorschläge und Anregungen der Praktikantin. In freundlicher Arbeitsatmosphäre ließen sich Aufgaben problemlos gemeinschaftlich erarbeiten und Schwierigkeiten ansprechen und lösen. Der Umgang untereinander ist äußerst aufmerksam, freundlich und konstruktiv.

8. Konnten Sie dabei die im Studium erworbenen Kenntnisse anwenden?

Meine wissenschaftlichen Kenntnisse konnte ich teilweise einbringen, methodisch habe ich von Recherchefähigkeiten profitiert. In erster Linie war das Praktikum jedoch ein Zugewinn an Teamfähigkeit und Projektorganisationskompetenzen.

9. Welche Auswirkungen hat das Praktikum auf Ihre beruflichen Überlegungen?

Das Praktikum hat meinen Berufswunsch gestärkt. Ich habe Einblicke in die Konzeption von Projekten erhalten, habe die Anwendung von Methoden ausprobiert. Durch den interessanten und innovativen Ansatz der Planspiele zur Konfliktbearbeitung konnte ich weitere Kenntnisse in der internationalen Friedensarbeit erlangen und diese mit jungen Menschen aus Europa erleben und auswerten.

10. Wie bewerten Sie das Praktikum insgesamt? / Können Sie die Praktikumsstelle weiter empfehlen?

Ich kann den Praktikumsplatz sehr empfehlen. Er bietet die Möglichkeit Projektorganisation auf höchstem Niveau kennenzulernen und diese in einer wenig hierarchischen Arbeitsatmosphäre umzusetzen. Man ist als Praktikant gefordert, aber nicht überfordert und hat stets die Möglichkeit sich über Schwierigkeiten und Probleme mit dem Vorstand auseinanderzusetzen. Außerdem liefert der Praktikumsplatz interessante und wichtige Einblicke in die internationale Friedens- und Konfliktarbeit in Nachkriegsregionen und in Gesamteuropa.

Ich denke, dass der Verein, der erst seit wenigen Jahren besteht, großes Zukunftspotential hat.